

V. Zustand der bei dem fiskalischen Hüttenwesen bestehenden Knappschafts- und anderen Unterstützungskassen.

	Bei den fiskalischen Hüttenwerken bei Freiberg.		Bei dem Blaufarben- werke zu Oberschlema.	
A. Hüttenknappschaftskasse.				
<i>a. Personalbestand am Schlusse des Jahres 1897.</i>				
Anzahl der aktiven Mitglieder	873		168	
" " Invaliden	119		5	
" " Wittwen	367		25	
" " Waisen	186		8	
<i>b. Kassenergebnisse im Jahre 1897.</i>				
Vermögensbestand am Anfang des Jahres	516003	61	28710	26
Einnahmen im Laufe des Jahres:				
Beiträge der Knappschaftsgenossen	21929	03	2096	40
" " Hüttenwerke	36735	42	1697	74
Zinsen und sonstige Einnahmen	17697	51	907	87
Summe der Einnahmen	76361	96	4702	01
Ausgaben:				
Knappschaftspensionen	59101	34	} 2974	57
Austrittsgelder	1625	51		
Außerordentliche Unterstützungen	42	12		
Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben	2890	60		
Summe der Ausgaben	63659	57	2974	57
d. i. pro Mitglied	72	92	.	.
Vermehrung des Vermögens	12702	39	1727	44
Knappschaftsvermögen am Jahresschlusse	528706	—	30437	70
d. i. pro Mitglied	605	62	.	.
B. Unterstützungskassen für Schulunterricht.				
Durch Zahlung von Schulgelderbeiträgen wurden am Anfange des Jahres 1897 Hüttenmannskinder unterstützt	Knaben 73	Mädchen 58	Knaben 16	Mädchen 13
Im Laufe des Jahres kamen hinzu durch Aufnahme in die Schule	20	19	3	3
Dagegen wurden aus der Schule entlassen	12	13	4	2
Es blieben daher am Schlusse des Jahres zu unter- stützen	81	64	15	14
Die auf das Jahr 1897 gezahlten Schulgelderbeiträge beliefen sich auf	ℳ 381	℔ 60	ℳ 145	℔ —
Dieselben wurden gedeckt:				
durch Beiträge aus Staatsmitteln	270	—	145	—
und				
durch Übertragung aus Knappschaftskassen	111	60	—	—